



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

**Christliches Andächtiges Jahr/ Das ist: Geistreiche
Vnderweisungen/ mancherley und unterschiedliche/ so
wohl gemeine/ als sonderbahre Mittel/ Weg und
Handleitung/ Das gantz vollkommene Jahr Nach ...**

Allen so wohl Geist- als Weltlichen Stands Christliebenden Seelen ...
dienlich

Suffren, Jean

Cöllen, 1687

Register und Inhalt dieses anderen Bunds deß ersten Buchs.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-48022](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-48022)



Register und Inhalt dieses anderen Bunds
des ersten Buchs.

Der dritte Theil.

Vorred.

Das Erste Capitel.

Anleitung / den Sonntag / welcher der Erste Tag in der Wochen/
frömblich und nützlich zu zubringen. 3

- Der 1. Artikel am Sonntag. Von dem göttlichen Wesen / und Dreyfaltigkeit der göttlichen Personen / welche ein Christ fürnehmlich am Sonntag erwecken / sich verwunderen / und anbetten soll. 4
- 2. Artikel. Von den besonderen Wohlthaten / für welche man fürnehmlich am Sonntag Gott danken soll. 7
- 3. Artikel. Von besonderen Sünden / welche man fürnehmlich am Sonntag berewen soll. 8
- 4. Artikel. Besondere Mittel und Weeg / so sich fürnehmlich auff den Sonntag reymen / mit deren Hüff sich ein Christ hüten könne / daß er Gott nicht erzörne. 10
- 5. Artikel. Besondere Anleitung und Mittel / so sich fürnehmlich auff den Sonntag reymen / durch Hüff welcher ein Christ all sein thun und lassen recht und wohl anstellen könne. 12
- 6. Artikel. Ein besondere Regel und Beyspiel / nach welcher ein Christ alles / was er am Sonntag zu thun / oder auch zu leyden hat / richten und anstellen soll. 15
- 7. Artikel. Etliche besondere geistliche Übungen / in welchen ein Christ am Sonntag die drey Kräfte seiner Seelen des Verstands / der Gedächtnis und Willens auffhalten und bemühen soll. 14
- 8. Artikel. Etliche besondere Übungen / in welchen sich ein Christ seinen Leib / seinen fünf Sinnen / und anderen Gliedern nach / üben und bemühen möge. 16

Das 2. Capitel.

Geistliche Übungen und Mittel / in welchen man den Montag
wohl und nützlich zubringen kan. 21

- 1. Artikel / am Montag. Von göttlicher Allmacht / welche einem Christen Menschen fürnehmlich am Montag zu erwecken / zu verwunderen / und zu verehren ist. 12
- 2. Artikel. Besondere Wohlthaten / für welche ein frommer Christ am Montag dem ewigen Gott zu danken hat. 27
- 3. Artikel. Besondere Sünden / welche man fürnehmlich am Montag berewen und verfluchen soll. 30
- 4. Artikel. Besondere Mittel / mit Hüff deren sich ein Christ hüten könne / daß er Gott nicht erzörne. 16
- 5. Artikel. Besondere Anleitung und Mittel / mit deren Hüff ein Christ fürnehmlich am Montag all sein thun und lassen recht anstelle. 32
- 6. Artikel. Etliche besondere geistliche Übungen / in welchen ein frommer Christ am Montag seine drey Kräfte der Seel / Gedächtnis / Verstand und Willen / bemühen und üben soll. 33

Das 3. Capitel.

Geistliche Anleitungen und Übungen in welchen man den Dienstag
fromm und nützlich zubringen soll. 37

1. Bund.

3. Artikel.

P.
J. Sufferen

Vol. I.
Paar II

le
ch
B
e
n
it
e
nd
zu
il
re

Register.

1. Artikel. am Dingsdag. Von der Weis- und Fürsichtigkeit / welche ein frommer Christ / fürnemlich am Dingsdag betrachten / sich darüber verwunderen und ehren soll. 38
2. Artikel. Besondere Wohlthaten / für welche wir Gott fürnemlich am Dingsdag danken sollen. 41
3. Artikel. Besondere Sünd/so ihm ein Christ fürnemlich am Dingsdag soll lassen leyd seyn. 42
4. Artikel. Besondere Mittel/ mit Hülf deren ein Christ fürnemlich am Dingsdag sich hüten soll/ das er Gott nit erzörne. 44
5. Artikel. Besondere Anleitung und Mittel/ mit Hülf deren ein Christ fürnemlich am Dingsdag

- flag / all sein thun und lassen recht anstellen soll. 46
6. Artikel. Etliche besondere geistliche Übungen/in welchen ein frommer Christ am Dingsdag die drey Kräfte seiner Seel/ Gedächtnus/ Verstand und Willen bemühen und auffhalten soll. 47
 1. In der Fürsichtigkeit Gottes. ibid.
 2. In Erwekung des en/das uns die Engel und andere Außerwählten Gottes hüten und bewahren. 49
 3. In Erwekung dessen / das uns die Oberen so wohl geistliche als weltliche führen und leiten. 52

Das 4. Capitel.

Geistliche Übungen und Anleitungen / in welchen man den Mitwochen from und nützlich soll zubringen. 53

1. Artikel. am Mitwooch. Von der Güte und Sanftmuth Gottes / welche ein frommer Christ fürnemlich am Mitwoochen betrachten/ verwunderen und ehren soll. 54
2. Artikel. Besondere Wohlthaten/ für welche ein frommer Christ am Mitwoochen sich gegen Gott bedanken soll. 58
3. Artikel. Etliche besondere Sünd / welche man fürnemlich am Mitwoochen berewen und beweisen soll. 59
4. Artikel. Besondere Mittel/welche sich fürnemlich auff den Mitwoochen schicken/mit deren Hülf ein frommer Christ sich hüten könne/das er Gott nit erzörne. 61

5. Artikel. Besondere Anleitung und Mittel/ mit Hülf deren ein frommer Christ / am Mitwoochen all sein thun und lassen recht und wohl anstellen möge. 62
6. Artikel. Besondere geistliche Übungen/in welchen ein frommer Christ am Mitwoochen die drey Kräfte seiner Seel/ Gedächtnus/ Verstand und Willen bemühen soll. 63
- Der 1. Punct. In der Güte/ Sanftmuth und Gedult Gottes. 10 id.
2. In Erwekung des erbärmlichen Stands und Bnweien des Sünders. 64
3. In Bedenckung der Wohlthat der Rechtfertigung des Sünders. 70

Das 5. Capitel.

Geistliche Anleitungen und Übungen / in welchen man fürnemlich den Donnerstag zubringen soll. 71

1. Artikel. am Donnerstag. Von der Freygebeytheit Gottes/welche ein frommer Christ fürnemlich am Donnerstag betrachten / verwunderen und ehren soll. 71
2. Artikel. Besondere Wohlthaten für welche man am Donnerstag sich gegen Gott bedanken soll. 75
3. Artikel. Von etlichen gewissen Schäden/ welche ihm ein Christ am Donnerstag soll lassen leyd seyn. 77
4. Artikel. Besondere Mittel und Hülf/ dadurch sich ein Christ hüten und halten könne / damit er Gott nit erzörne. 79

5. Artikel. Andere Mittel/ welche einem Christen dienen/damit er fürnemlich am Donnerstag Gott nit erzörne. 81
6. Artikel. Besondere geistliche Übungen/in welchen ein frommer Christ die drey Kräfte seiner Seel/ Gedächtnus/ Verstand und Willen bemühen und auffhalten soll. 82
1. In der reichen und verschwändiglichen Freygebeytheit. 83
2. In der unaussprechlichen Größe und Fürtrefflichkeit des H. Sacraments des Altars. 84
3. In Bedenckung / wie es ein so grosses Ding sey 89

Register.

sen / wann man würdig das H. Sacrament genießet. 88
4 In Erwehung der erschröcklichen Sünd / wel-

che begangen wird / wann mans unwürdig genießet. 94

Das 6. Capitel.

Geistliche Anleitungen und Übungen / in welchen ein frommer Christ den Freytag wohl und nützlich zubringen könne. 98

- 1. Artikel. am Freytag. Von der Bekehrigkeit und Raab Gottes / welche ein frommer Christ am Freytag betrachten / verwunderen und verehren soll. 99
- 2. Artikel. Besondere Wohlthaten / für welche Gott am Freytag zu danken. 102
- 3. Artikel. Gewissens Sünden / welche einem frommen Christen am Freytag sarnemblich leyd von sollen. 104
- 4. Artikel. Besondere Mittel / welche einem dienen sich zu hüthen / damit er Gott nit erschre. 107
- 5. Artikel. Besondere Anleitung und Mittel / mit Hilff deren ein frommer Christ am Freytag all sein thun und lassen rechh and wohl anstelle. 108
- 6. Artikel. Wie und worin ein frommer Christ die drey Kräfte seiner Seel am Freytag bemühen und auffhalten soll. 109
- 1. In der Gedächtnus an das Leyden Christi. ibid.
- 2. Den Verstand in Erwehung des Leydens Christi. ibid.
- 3. Den Willen in den Begierden / und unterschiedlichen Bewegungen des Herzens. 112
- 7. Artikel. Besondere Übungen / in welchen sich einer am Freytag mit seinem Leib und fünf Sinnen üben und bemühen soll. 116

Das 7. Capitel.

Geistliche Anleitungen und Übungen / in welchen man den Sambstag wohl und nützlich zubringen / sich verwunderen und ehren soll. 124

- 1. Artikel. am Sambstag. Von der Lieb und besondern Gnad welche ein Christ am Sambstag bey ihm erwezen soll. 125
- 2. Artikel. Besondere Wohlthaten / für welche man Gott am Sambstag danken soll. 129
- 3. Artikel. Gewisse Sünden / welche einer ihm am Sambstag soll lassen leyd seyn. 130
- 4. Artikel. Besondere Anleitung und Mittel / welche dienen / daß man am Sambstag Gott nit erschre. 132
- 5. Artikel. Besondere Mittel / welche gar wohl helfen / daß einer all sein thun und lassen wohl anstelle am Sambstag. 136
- 6. Artikel. Besondere Regel und beyspiel / welches einer vor Augen haben soll / denselben an alten seinen Wercken am Sambstag nachzufolgen. 138
- 7. Artikel. Etliche besondere geistliche Übungen / in welchen einer die drey Kräfte seiner Seel am Sambstag bemühen und üben soll. 139
- 1. In den besondern Gnaden und Gaben / so Gott der seel. Jungfrawen und Mutter Gottes Maria / vor anderen mitgetheilt. 140
- 2. In den Gaben und Gnaden / so er seinen Außerwähltesten mitgetheilt. 142
- 3. In den Gaben und Gutthaten / so einer in eigener Person empfangen. 145
- 4. Wie ein geistliche Ordens-Person die besondere Gnad ihres Berufs bedencken soll. 146
- 8. Artikel. Worin einer seinen Leib / äußerliche und innerliche Sinn am Sambstag bemühen soll. 148

Das 8. Capitel.

Von dem Sacrament der Buß und Beichte. 152

- 1. Artikel. Natur / und Eigenschaft / und Notwendigkeit der Beichte. ibid.
- 2. Notwendigkeit derselben. 156
- 3. Wie das Beichten so leicht. 159
- 4. Nutz und Fürtrefflichkeit der Beichte. 165
- 2. Artikel. Anleitung und Weiß wol zu beichten. 169
- 1. Punkt / † 2
- 2. Punkt /

P.
J. Sufferen

Vol. I.
Part II

Register.

- | | |
|--|---|
| 1. Punct / oder §. in drey Theil getheilet. ibidem. | 3. Artikel. Was einem Beichtvatter zu thun sey. |
| 1. Wie man sein Gewissen ergründen und erforschen soll. 170. | 1. Was von einem Beichtvatter erfordert wird. 199 |
| 2. Von der Reu und Leid vor der Beicht. 174. | 2. Wie sich ein Beichtvatter verhalten soll in dem er Beicht höret. 200 |
| 3. Vom ernstlichen sich nehmen nit mehr zu schuldig. 186 | 3. Wie er sich nach angehörter Beicht zu verhalten. 209 |
| 2. Wie man sich under der Beicht zu verhalten habe. 190 | |
| 3. Was einer nach der Beicht zu thun schuldig sey. 197 | |

Das 9. Capitel.

Vonder Nießung des H. Sacraments des Altars. 220

- | | |
|--|---|
| 1. Artikel. Von seiner Natur und Fürtrefflichkeit. 221 | 3. Von einer gemeinen Vorbereitung/so vorhergehen soll. 235 |
| 1. Punct. Wie es einem so nützlich das heilige Sacrament des Altars genießen. ibid. | 4. Wie einer sich bereiten soll/ wan die Zeit herbey nahet. 239 |
| 2. Punct/ oder §. Wie nützlich es seye. 223 | 5. Was nach der Nießung des H. Sacraments zu thun. 241 |
| 3. Punct. Wie annehmlich. 227 | 6. Wie man sich den übrigen Tag/ und folgende zu halten. 247 |
| 2. Artikel. Wie man wohl und würdig diß heilige Sacrament genießen soll. 229 | 7. Wie oft das heilige Sacrament zu genießen. 249 |
| 1. Punct/ oder §. Wie man nit unbedachtsamer Weiß / oder auß Gewonheit das H. Sacrament genießen soll. 230 | 8. Wie und was gefalt ein Beichtvatter seinem Beichtkind die Zeit zum H. Sacrament zu gehen vergönnen soll. 257 |
| 2. Zu was Zeit man sich darzu bereiten / und was man in solcher Zeit thun soll. 232 | |

Das 10. Capitel.

Von der Predig/ und Predig hören. 262

- | | |
|--|---|
| 1. Artikel. Von der Natur / Nothwendigkeit und Nützlichkeit des Predig hörens. ibid. | 3. So muß er Wissenschaft und Geschicklichkeit haben. 280 |
| 1. Punct / oder §. Was heißer und ist Predig hören. 263 | 4. Er muß die Tugend haben. 281 |
| 2. Punct. Wie nothwendig und nützlich. 264 | 5. Die Demuth. 286 |
| 2. Artikel. Auff was Weiß man die Predig soll an hören. 269 | 6. Den Gehorsam. 289 |
| 1. Punct/ oder §. Mit was Vorbereitung man zur Predig kommen soll. ibid. | 7. Die Liebe gegen Gott. 294 |
| 2. Wie sich einer unter der Predig halten soll. 271 | 8. Gegen den Nächsten. 296 |
| 3. Wie sich einer nach angehörter Predig zu verhalten. 273 | 9. Einen Cyffer zur Ehr Gottes / und Heyl des Nächsten. 298 |
| 3. Artikel. Wie und was Weiß sich der Prediger zu verhalten. 274 | 10. Stärke und Großmüthigkeit. 304 |
| 1. Punct. So muß ein Prediger sein Ampt erkennen/ und hoch achten. 275 | 11. Gedult. 307 |
| 2. So muß er eine gute Meynung in seinem Predigen haben. 276 | 12. Ring und Bescheidenheit. 313 |
| | 13. So muß sich ein Prediger fleißig bereiten. 319 |
| | 14. Wie er sich in wehrender Predig zu halten. 323 |
| | 15. Wie er sich nach gehaltenen Predig zu halten. 327 |

Vom Fasten / und anderen Strenghheiten des Leibs. 328

1. Artikel. Wie die Strenghheit des Leibs so nothwendig / nützlich und annehmlich. 329
 1. Punct / oder §. Wie die Enghung leitlicher Gemüchigkeit so nothwendig. ibid.
 2. Wie sie so wohl anstehe / und der Vernunft gemäß. 332
 3. Wie die Strenghkeit so annehmlich. 340
 2. Artikel. Wie sich einer in der Buß und Strenghheit verhalten soll / den Himmel dadurch zu gewinnen 346
 1. Punct. Wie daß man siebet thue / wan man die Vollkommenheit in äußerlicher Strenge des Lebens zu sehen vermenet. ibid.
 2. Was für Umständ gehören darzu / daß man mit den Bußwercken und Strenghheit des Leibs den Himmel gewinnen könne. 349
 Beschluß dieses dritten Theils. 353

Der vierte Theil.

Von etlichen gemeinen Anleitungen und andächtigen Übungen / die zwölf Monat im Jahr betreffend. 355

Das Erste Capitel.

Von der Wahl eines Schutz-Heiligen im Anfang eines jedwederen Monats zu erwählen. 356

1. Artikel. Warumb einer alle Monat einen Schutz-Heiligen erwählen soll. 357
 2. Artikel. Was einer für eine Andacht zu seinem Schutz-Heiligen haben / und wie er ihn verehren soll. 357

Das 2. Capitel.

Nützliche Anleitung / wie man sich befeissen soll alle Monat alle Vollkommenheit zu erlangen / und einen Mangel aufzureuten. 359

1. Artikel. Warauff dieser geistliche Streit wider eine gewisse Unvollkommenheit gegründet sey. ibid.
 2. Artikel. Auf was Weiß einer seine größte Unvollkommenheit bestreiten soll. 362

Das 3. Capitel.

Nützliche Anleitung / wie man sich understehen soll / alle Monat ein besondere Tugend an sich zu bringen. 368

1. Artikel. Wie es zu verstehen / und was es sey / daß man alle Monat eine besondere Tugend erwählen soll. ibid.
 2. Artikel. Wie man solche Tugend / so man im Anfang des Monats erwählet / erreichen mag. 370
 1. Punct. Mache dir selbst ein groß Verlangen / gemelte Tugend zu erreichen. ibid.
 2. Punct. Wie man diesem Verlangen ein Rath-
 theil geben soll. 371
 3. Punct. Daß man sich nicht auff einerley Weiß in sürgenommener Tugend üben soll. 372
 4. Punct. Daß man nit bald ablassen soll gemelte Tugend zu erlangen. 374
 5. Punct. Wie man etliche Fähd erdichten / sich in gemelter Tugend zu üben. ibid.
 6. Punct / oder §. Daß man eine auß den sürgenommensten Tugenden erwählen soll. 375

P.
J. Sufferen

Vol. I.
Part II

Register.

Das 4. Capitel.

Wie die innerliche Durchhaltung der Seelen Monatlich zu durchsehen/ und zu erforschen. 376

- | | | | |
|--|-----|---|-----|
| 1. Artikel. Warauff solche Erneuerung gegrundet. | 377 | durch von Gott empfangen/danken soll. | 379 |
| 2. Artikel. Wie diese Erneuerung der Seelen mit Nutz anzustellen. | 378 | 2. Wie und auff was Weis man die Sünd/welche man den Monat durch bejagen bereuen und abthun soll. | 383 |
| 1. Punct. oder §. Wie/ und auff was Weis man Gott für die Wohlthaten/ so man den Monat | | 3. Wie man das gute fürnehmen/ so alle Monat geschieht/ ins Werk richten soll. | 386 |

Das 5. Capitel.

Geistliche Anleitung/ wie man sich alle Monat einmahl zum Tode bereiten soll. 387

- | | | | |
|---|-------|--|-------|
| 1. Artikel. Wie viel an dieser geistlichen Übung gelegen. | 388 | 4. Punct/ oder §. Daß man das H. Sacrament empfangen als eine Wegzehrung; dabei zu wissen. | ibid. |
| 2. Artikel. Was man für eine Weis halten soll in der Monatlichen Bereitung zum Tode. | 392 | Erslich/ Was man für eine Meynung in dieser innerlichen Niesung haben soll. | ibid. |
| 1. Punct. Wie man sich nach verstandener Gottschafft/ daß man sterben müsse/ in den Willen Gottes ergeben soll. | 393 | 2. Wie man sich zu solcher innerlichen Niesung bereiten soll. | 407 |
| 2. Wie man in den Tode verwilligen/ und denselben mit Freuden annehmen soll. | 395 | 3. Wie dieß H. Sacrament innerlich im Gemäch zu niesen sey. | ibid. |
| 3. Wie man seine Seel durch ein rechtschaffene Beicht reinigen soll durch folgende Stück. | 401 | 4. Wie man nach solcher Niesung Gott danken soll. | 408 |
| Erslich/ In Erinnerung und vor Augen Stellung der fürnehmsten Sünden seines Lebens. | ibid. | 5. Wie sich die Seel nach solcher Niesung de 1 Tag durch Gott auffoffern soll. | 411 |
| 2. In Erweckung einer wahren Reu über seine Sünd. | 402 | 5. Punct. Wie man die letzte Deltung innerlich empfangen soll. | 412 |
| 3. In herzhlicher Begehrung der Verzeihung aller begangenen Sünd. | 404 | 6. Punct. Red von allem dem/ was nach der letzten Deltung/ bis zum Aufgebung des Geistes zu thun ist/ und in 10. Stück begriffen wird. | 415 |
| 4. In der Gnuatbung für seine Sünd. | 405 | | |
| 5. In wahrer Beicht aller seiner Sünd. | 406 | | |

Das 6. Capitel.

Wie man die Fest und Feyrtäg/ welche den Monat durch fürfallen/ wohl und nützlich halten und zubringen soll. 425

- | | | | |
|---|-------|---|-----|
| 1. Artikel. Wie man die Festtag Christi wohl halten soll. | ibid. | nützlich thun soll. | 429 |
| 1. Punct. Wie man sich drey Tag zu den Festtagen Christi bereiten soll. | ibid. | Betrachtung von Christo. | 430 |
| Wie viel an dieser Vorbereitung gelegen. | ibid. | 3. Punct. Wie man in den wehrenden acht Tagen des Fests sich verhalten soll. | 432 |
| Wie dieselbe anzustellen sey. | 428 | 2. Artikel. Wie man die Feyr und Festtag der seel Jungfrauen und Mutter Gottes wohl und nützlich zubringen. | 432 |
| 2. Punct. Was man an den Festtagen Christi | | 1. Punct. | |

Register.

1. Punct. Wie man sich drey Tag zuvor zu solchen Festen bereiten. 432
2. Punct. Wie man sich am Festtag selbst zu verhalten. 433
- Betrachtung von der seel. Jungfrauen und Mutter. 434
3. Punct. Wie man sich die acht Tag durch des Fests verhalten. 436
4. Artikel. Wie man die Fest der H.H. Engelen in gemein wohl halten könne. Betrachtung. 437
- Betrachtung von H.H. Engeln in gemein. 437
4. Artikel. Wie man die Festtag der Patriarchen und Propheten wohl und nützlich zubringen könne. 438
5. Artikel. Wie die Fest der Apostelen nützlich und andächtig zu seyn. 440
1. Punct. Wie man sich zu ihren Festen bereiten. 440
2. Punct. Was an selbigen Tagen zu thun sey. 441
- Betrachtung. 442
6. Artikel. Geistliche Anleitung/ wie die Fest der Evangelisten zu seyn. 444
- Betrachtung. 444
7. Artikel. Wie die Tag der H.H. Martyrer zu seyn. 446
1. Punct. Wie die Kirch Gottes vorzeiten die Martyrer zu verehren pflegte. 446
2. Punct. Wie man sich an ihren Fejrabend/ Fast und Festtagen selbst/ und sieben folgenden Tagen zu verhalten. 447
- Betrachtung. 448
8. Artikel. Wie man sich an den Festtagen der H.H. Lehrer zu verhalten. 452
1. Punct. Wie man sich am Fejrabend/ am Fest selber / und folgende acht Tag zu verhalten. 452
- Betrachtung. 453
9. Artikel. Wie man sich an den Festtagen der Weichtiger und Bischöffen zu verhalten habe. 455
1. Punct. Wie man sich an ihren Fejrabend/ Festtag / und sieben folgenden Tagen halten soll. 456
- Betrachtung. 456
10. Artikel. Wie man die Fest der Weichtiger/ so mit Bischoff/ seyn und halten soll. 460
1. Punct. Wie man sich an ihren Fejrabend/ Fast und Festtag mit den 7. folgenden Tagen verhalten. 461
- Betrachtung. 461
11. Artikel. Geistliche Anleitungen und Übungen/ die Festtag der Heiligen / welche auß Angebung Gottes unterschiedliche geistliche Ordnenstand in der Kirchen Gottes gestiftet/ wol zubringen. 464
1. Punct. Wie es so vernünftig und nützlich die Fest der Stifter der geistlichen Orden mit Andacht wohl und nützlich zubringen. 465
2. Wie man sich an Fejr / Fest / und Fastabend ; item an den Festtagen selbst / und den 7. folgenden Tagen zu verhalten habe. 482
- Betrachtung. 487
12. Artikel. Wie man die Festtag der heiligen Jungfrauen/ Witwen/ und anderer Weibspersonen/ nützlich halten. 488
1. Punct. Wie billig man die H.H. Jungfrauen verehere. 491
2. Punct. Von den H.H. Jungfrauen in gemein. 491
3. Punct. Betrachtung von andern heiligen Weibspersonen in gemein. 499

Der fünffte Theil.

Von ewlichen geistlichen Anleitungen und andächtigen Übungen/ wie man sich in Sachen / so selten / oder im Jahr nur einmahl fürfallen / zu verhalten habe. 497

Das Erste Capitel.

Wie man einmahl im Jahr / durch unterschiedliche Geistliche Übungen/betrachten/und dergleichen mehr/den innerlichen Stand seiner Seel durchsehen und erwegen soll. 498

1. Artikel.

P.
J. Sufferen

Vol. I.
Part II

Register.

1. Artikel. Gemeiner Underricht / wie man diese geistliche Übungen mit Ruh verrichten. 499
1. Punct. Hat acht Stück / nach welchen zu gehen. ibid.
2. Artikel. Besondere Underricht für den 1. Tag geistlicher Übungen. 507
1. Betrachtung / wozu und zu was End man sich der geistlichen Übungen gebrauche. 508
2. Betrachtung. Zu was End der Mensch erschaffen. 510
3. Betrachtung. Vom adelichen Wesen des Menschens. 513
4. Betrachtung. Wiederholung der vorigen. 515
3. Artikel. Besonder Bericht für den 2. Tag geistlicher Übungen. 516
1. Betrachtung. Zu was Ziel und End der Mensch erschaffen. 517
2. Betrachtung. Zu was End Gott den Menschen nach diesem Leben beruffen. 519
3. Betrachtung. Wiederholung der vorigen. 521
4. Betrachtung. Wie alle Creaturen dem Menschen zu seinem Ziel behüßlich seyn. 523
4. Artikel. Bericht für den 3. Tag geistlicher Übungen. 525
1. Betrachtung. Wie sich einer der Creaturen gebrauchen soll. ibid.
2. Wiederholung der vorigen Betrachtung. 528
3. Zu was End dich Gott in den geistlichen Stand beruffen. 529
4. Wiederholung der vorigen Betrachtung. 533
5. Artikel. Bericht für den 4. Tag der geistlichen Übungen. ibid.
1. Betrachtung. Von den Sünden des ersten Theils deines Lebens / und wie man sich in Erweckung der höchsten Majestät zur Verewung seiner Sünden antreiben soll. 535
2. Von den Sünden des andern Theils deines Lebens / und wie man in Erweckung göttlicher Vollkommenheit sich zur New bewegen solle. 538
3. Von den Sünden des dritten Theils deines Lebens / und wie man sich in Erweckung der empfangenen Wohlthaten zur New bewegen soll. 541
4. Von den Sünden des vierten Theils des vergangenen Lebens / und wie man sich in Erweckung der Menge derselben ; Item der zeitlichen und ewigen / zc. zur New und leyd bewegen soll. 542
6. Artikel. Bericht für den 5. Tag geistlicher Übungen. 548
1. Betrachtung. Vom gegenwärtigen Stand deiner Seel / und was sich im selben von deinen letzten geistlichen Übungen begeben. ibid.
2. Von den fürnehmsten Quellen oder Wurzel / auß welchen in uns gemelte Unvollkommenheiten herfürquellen. 551
3. Von denselben Quellen / auß welchen unsere Unvollkommenheit quillet. 554
4. Wiederholung der vorigen Betrachtung / ob er ihue deine Vericht. 556
7. Artikel. Underweisung für den 6. Tag geistlicher Übungen. 557
1. Betrachtung. Das erste Mittel seine Unvollkommenheit zu beseren. Erweckung des Muthes / in weis em eine träge Seel. ibid.
2. Das 2. Mittel. Daß man sonderlich Sorg habe auff den innlichen Stand seiner Seel. 559
3. Das dritte Mittel. Daß man seine unnäßige Anmählungen der Seel bezwinge. 562
4. Wiederholung der vorigen. 565
8. Artikel. Besonderer Bericht für den 7. Tag geistlicher Übungen. ibid.
1. Betrachtung. Wie Christus die Menschen als seine Underthanen ruffet / Ihn als ihrem König zu folgen. 566
2. Von vorigem Beruf der Menschen. 569
3. Wie viel daran gelegen / daß man Christo folge. 571
4. Wie die jenigen / so Christo nit folgen / so unglückselig. 573
9. Artikel. Bericht für den 8. Tag geistlicher Übungen. 575
1. Betrachtung. Wie man erwöhlen soll Christo nachzufolgen. 576
2. Von derselben Wahl. 578
3. Etliche Antrieb zu solcher Wahl / Christo und den Tugenden zu folgen. 580
4. Von derselben Sach. 582
10. Artikel. Bericht für den 9. Tag geistlicher Übungen. 585
1. Betrachtung. Wie Gott dem Menschen befohlen / ihn zu lieben. ibid.
2. Wie Gott so heftig begehre / daß man ihn liebe. 588
3. Wie hoch der Mensch verpflucht / Gott zu lieben. 589
4. Von derselben Pflucht. 592
11. Artikel. Besondere Underweisung für den 10. Tag geistlicher Underweisung. 594
1. Betrachtung. Von der unverfälschten Meinung / so man in allen seinen Wercken haben soll. 595

Register.

- 6. Von der Gleichförmigkeit unsers Willens mit dem göttlichen 597
- 3. Wiederholung der 2. voriger Betracht. 601
- 4. Beschluß der jährlichen geistlichen Übung. ibid.
- 11. Artikel. Eine kurze und leichte Weis den geistlichen Übungen abzuwarten / für diejenigen / welche weder zeit noch weil haben / zehen Täg darin zu bringen. 604
- 1. Punct. Daß man hierzu eine besondere Gelegenheit nehmen soll. ibid.
- 2. Betrachtung / zu was End der Mensch erschaffen sey. 605
- 3. Ertliche Betrachtungen / die Seel zu reinigen. 606
- 4. Bereitung zum Todt. 607
- 5. Ertliche Betrachtungen den Verstand zu erleuchten. ibid.
- 6. Ertliche Betrachtung sich mit GOTT zu vereinigen. 608
- 7. Beschluß dieser kurzen Übungen. 609

Das 2. Capitel.

Bestimmte Lehr und Anleitung von der gemeinen Jährlichen Beicht / sie geschehe gleich allein innerlich vor Gott / oder auch außserlich vor dem Priester. 609

- 1. Artikel. Wie viel an einer gemeinen Beicht gelegen; wie notwendig und nützlich dieselbe. 610
- 1. Punct / oder §. Was eine gemeine innerliche vor Gott; Item ein außserliche Beicht vor dem Priester sey. ibid.
- 2. Wie beyde Beichte allzeit von alters her im Brauch gewesen / und so notwendig oder nützlich. 621
- 1. Artikel. Wie und auff was Weis eine innerliche gemeine Beicht vor Gott soll angestellt werden. 615
- 1. Punct / oder §. Von unterschiedlicher Weis eine gemeine innerliche Beicht vor Gott anzustellen. ibid.
- 2. Wie / und auff was Weis / und in was Ordnung einer eine gemeine Beicht mit Nutz anstellen soll. 618
- 3. Artikel. Wie man eine gemeine Beicht vor dem Priester anstellen soll 621
- 1. Punct / oder §. Was man vor einer gemeinen Beicht thun soll. 622
- 2. Wie man sich in wehrender gemeinen Beicht anstellen soll. 626
- 3. Wie man sich nach verrichteter gemeinen Beicht verhalten soll. 627

Das 3. Capitel.

Geistlicher Vnderricht und Anführung / wie man sich des Jubel-Jahrs / oder anderer Gnaden und Ablass wohl und mit Nutz gebrauchen könne. 628

- 1. Artikel. Von der Natur / Eigenschaft. Item von der Notwendigkeit und großem Nutz des Jubel-Jahrs / und anderer Ablass. 628
- 1. Punct / oder §. Was der Ablass sey / und worauff er gearkndet. ibid.
- 2. Punct. Wie viel an dem Ablass gelegen / und wie derselbe so nützlich. 633
- 3. Punct. Was muß man thun / daß man den Ablass sicherlich gewinne. 637
- 4. Punct. Was darzu gehöre / daß man den Seelen im Fegseur den Ablass zuweigen möge. 641
- 2. Artikel. Auff was Weis man den Ablass mit N. h. verdienen könne. 642

Das 4. Capitel.

Geistliche Anleitungen und andächtige Vnderrichtungen / wie einer alle Jahr seinen Geburtstag / den Tag seines Tauffs / oder Veruffs zur Christenheit; und endlich den Tag / an welchem einer in den geistlichen Stand gangen / wohl und nützlich zubringen soll. 644

- 1. Bund. ††
- 1. Artikel.

P.
J. Suttren
Vol. I.
Part II

Register.

1. Artikel. Wie man seinen Geburts-tag wohl halten/und mit Ruh zubringen soll. *ibid.*
1. Punct. Wie man sich an seinem Jährlichen Geburts-tag/ und folgenden 7. Tagen befeissen soll / die Wolthat seiner Erschaffung und Erhaltung wohl zu erkennen. 645
2. Punct. In was sachen man sich äben soll/seinen Jährlichen Geburts-tag / mit den 7. folgenden Tagen / wann man will / wohl zu zubringen. 653
2. Artikel. Wie man seinen Jährlichen Taufftag / oder des Eingangs in die Christliche Kirchen/zubringen soll. 654
1. Punct. Wie man der Wolthat seines Tauffs nachsinnen / und sein Herz zur Andacht/ zc. bewegen und antreiben soll. 655
2. Punct. Wie man der Wolthat seines Berufs zum Christen-thum nachsinnen / und seinen Willen zur Andacht / Eulent/ zc. antreiben möge. 658
3. Punct. Wie/und was Weiß man den Jährlichen Taufftag wohl und nützlich zubringen soll. 660
3. Artikel. Wie man den Tag seiner Bekehrung/ seiner Rechtfertigung / oder an welchem man zum Kind Gottes angenommen / halten und nützlich zubringen soll. 663
1. Punct/ oder 6. Wie man der Wolthat seiner Bekehrung / seiner Rechtfertigung nachsinnen/und sein Herz zur Andacht/ zc. antreiben soll. 664
2. Punct/oder 6. Was man am Jährlichen Tag seiner Bekehrung thun/und denselben wohl zubringen soll. 670
4. Artikel. Wie eine geistliche Ordens-Person den Tag ihres Eingangs in den geistlichen Ordens-stand halten und begehen soll. 571
1. Punct. Wie man der Wolthat seines geistlichen Berufs nachsinnen / und also sein Herz zur Andacht/ zc. antreiben. *ibid.*
2. Punct. Was man am Jährlichen Tag seines Eingangs in den geistlichen Stand thun solle. 679
5. Artikel. Wie man jährlich den Tag / an welchem man einen andern Stand oder Weis zu leben erwöhlet und angenommen / wohl und nützlich zubringen soll. 580

Das 5. Capitel.

Geistliche Anleitungen und andächtige Übungen / deren man sich mit Ruh und Vortheil seines Heyls / zur Zeit der Widerwärtigkeit / und allerley böser Zustand/so einem das Jahr durch begegnen können/ gebrauchen kan. 681

1. Artikel. Wie man sich in den leiblichen Krankheiten verhalten soll/ und ihm selbst diese be zu nutz machen. 681
1. Punct. Von den Ursachen/ so etliche fürwenden die Krankheiten aufzuschlagen. 682
2. Punct. Warum das Gott den Menschen/ und zuzeiten seinen allgerotwesten Diener allerley Krankheiten zuschicke. 685
3. Punct. Was einer in wehrender seiner Krankheit thun/und worin er sich äben soll. 687
2. Artikel. Wie man sich zur Zeit des Mistrosts/ des Unmuths / Berdruß und innerlicher Dürre verhalten soll. 692
1. Punct. Was das sey / in geistlichen Sachen trostlos/unmüthig und verdrüßig seyn. *ibid.*
2. Punct. Worauf der Mistrost/Berdruß und Unmuth in geistlichen Sachen entstehe. 694
3. Punct. Was einer in wehendem Mistrost/ Berdruß und Unmuth/ zc. dergleichen auch im geistlichen Trost thun soll. 698
3. Artikel. Wie man sich in anderen unglückhaften Zuständen / so entweder anderen in gemein / oder auch einer Person allein begegnen. 700
- Beschluß dieses fünfften Theils. 705

Register.
Der sechste Theil.

In welchem sechs gemeine Entschuldigung vnd Aufrede / welche diejenigen / so zu diesen Jährlichen Übungen keinen Lust haben / gemeinlich fürzuwenden pflegen / beantwortet und widerlegt werden. 708

Das Erste Capitel.

Von der ersten Aufrede / mit welcher sich etliche Personen vermeynen zu entschuldigen / die Zeit zum Heyl ihrer Seelen wohl und nützlich anzuwenden / diereil sie gar zu viel in ihrem Beruf und Stand zu thun finden. 709

- | | | |
|--|---|---|
| 1. Artikel. Was diß für Aufreden / welche under dem Schein der vielfältigen Geschäften sragewendet werden / und worauff sie gegründet. 709 | 2. Artikel. Wie weder Geschäften / noch Handlung / sie seyen wie sie wolle / den Menschen verhindern können sich in der Andacht zu üben / und die zeit in der Andacht zu zubringen. 711 | 3. Artikel. Widerlegung der Aufred / daß man in seinem Beruf zu viel zu thun habe ; und durch was Mittel man ein frommes Leben bey seinen Geschäften führen möge. 715 |
|--|---|---|

Das 2. Capitel.

Von der anderen Aufrede / mit welcher sich etliche Menschen meynen zu entschuldigen / die Zeit zum Heyl ihrer Seelen wohl und nützlich anzuwenden / diereil sie sich für zu Jung / oder zu Alt halten. 717

- | | | |
|--|---|---|
| 1. Artikel. Was diß für Aufreden / mit welchen sich Jung und Alt / und er dem Schein des Alters sich entschuldigen 717 | 2. Artikel. Wie sich weder die Jungen / noch die Alten entschuldigen können / ein Christliches andächtiges Leben zu führen. 718 | 3. Artikel. Alhie werden die Entschuldigungen der Alten und der Jungen klärlicher widerlegt. 723 |
| 1. Punct. Wahre Ursach / warumb sich die Jungend mit entschuldigen könne. ibid. | 2. Punct. In welchem die Entschuldigung der jungen leuth widerlegt wird. 724 | 1. Punct. Daß die Alten so wohl als die Jungen / zum Christlichen frommen leben tauglich und bequäm ibid. |
| 2. Punct. Wahre Ursach / warumb sich die Alten mit entschuldigen können. 721 | 3. Punct. In welchem die Aufreden der Alten beantwortet werden. 727 | |

Das 3. Capitel.

Die dritte Aufrede / mit welcher sich etliche Leuth meynen zu entschuldigen Christlicher Andacht und Übung aufzuwarten ; diereil solches ein verdrüssiges und schwärmüthiges Leben zu seyn scheint. 730

- | | | |
|--|---|--|
| 1. Artikel. Was diß für Aufreden seyn / welche under dem Schein eines verdrüssigen Lebens / sragewendet werden. 730 | 2. Artikel. Wie eine Christliche andächtige Person allzeit freudig / und alle schwärmüthigkeit aus ihrem Sinn schlagen soll. 731 | 3. Artikel. In welchem die Entschuldigungen / welche under dem Schein der Schwärmüthigkeit können sragewendet werden / beantwortet seyn. 736 |
| 2. Artikel. Wie eine Christliche andächtige Person allzeit freudig / und alle schwärmüthigkeit aus ihrem Sinn schlagen soll. 731 | 3. Artikel. Das wahre und sichere Mittel allzeit freudig / und ohne unordentliche Trawrigkeit seyn / ist / daß man sich in der Christlichen andächtigen Weis zu leben / und in den Tugenden / welche im selbigen vorgeschrieben werden / üben soll. 734 | 4. Artikel. In welchem die Entschuldigungen / welche under dem Schein der Schwärmüthigkeit können sragewendet werden / beantwortet seyn. 736 |

P.
J. Suttren

Vol. I.
Part II

Register.

Das 4. Capitel.

Von der vierten Aufrede / mit welcher sich etliche meynen zu entschuldigen/ dieweil es nit der Gebrauch. 738

- 1. Artikel. Was diß für Aufreden/welche under dem Schein / daß es nit der Brauch sey / für-gewendet werden. 738
- 2. Artikel. Was es ein so schädliches/bösos und un-gereimtes Ding / daß man sich auff die Gewonheit beruffe. 739
- 1. Artikel. Werden die 4. Ursachen des vorigen Artikels beantwortet. 742

Das 7. Capitel.

Von der fünfften Aufrede / mit welcher sich etliche vermeynen zu entschuldigen/ 2c. dieweil hierin grosse Beschwärmüssen vorfallen. 744

- 1. Artikel. Was diß für Aufreden / welche under dem Schein der grossen Mühe und Arbeit für-gewendet werden. 745
- 2. Artikel. Fünff fürnehmte Mittel / gemelte vermeynte Mühe und Arbeit zu überwinden. ibid.
- 1. Punct. Die Lieb gegen Gott / gegen seinen Nächsten/und gegen sein eigenes Heyl. 746
- 2. Punct. Daß man auff den Ruh und Gewinn sehe/so daraus kommet. 748
- 3. Punct. Daß man ansehe/daß es unthätiger und beschwärmischer sey/ ein böses als ein frommes Leben zu führen. 749
- 4. Punct. Daß man das Leben deren / so wohl leben/vor Augen habe. 750
- 5. Punct. Daß man ein groß Vertrauen auff seine göttliche Gnad habe. 752
- 2. Artikel. In welchem die Entschuldigung/ von welchen im ersten Artikel geredt/beantwortet werden. 758

Das 6. Capitel.

Von der sechften Aufrede/mit welcher sich etliche vermeynen zu entschuldigen/ dieweil der vorgeschriebenen Sachen gar zu viel seynd, 758

- 1. Artikel. Was diß für Aufreden seyn / welche under dem Schein / daß des Dings gar zu viel sey/für-gewendet werden. 754
- 2. Artikel. Wie viel daran gelegen / daß man die schlechte und geringe Sachen vollkommentlich verzichte/ sich bey Gott beliebt mache/und den Himmel verdiene. ibid.
- 3. Artikel. In welchem die Aufreden/welche man under dem Schein der schlechten und geringen Sachen fürzuwenden pflegt / beantwortet werden. 757

Beschluß dieses Bunds.